

Ein riesiger Truck mitten auf dem Schulhof unserer Schule!

Mit der Aufschrift „BIO TECHNIKUM, Erlebnis Forschung" und einem erweitertem Obergeschoss weckte es die Neugier aller Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums. Was sich wohl darin befindet? Um dies herauszufinden, betraten wir bald zusammen mit unserer Chemielehrerin, Fr. Schraaf, über die herausgefahrenen Treppen den Innenraum dieses ca. 100 km² großen Fahrzeugs.

Erster Eindruck: Wow! So viel Hightech in einem einzigen Truck!

Wir waren umgeben von vielen verschiedenen Stationen, bestehend aus Monitoren, wissenschaftlichen Experimentalgeräten, Anschauungsobjekten und jeder Menge naturwissenschaftlicher Informationen. Die Wandgestaltung war deutlich in zwei Hälften geteilt: die rote Seite versprach viele Informationen zur Gesundheitsforschung u. a. zum Thema „Herstellung menschlicher Organe außerhalb des menschlichen Organismus". Die angrenzende grüne Seite umfasste vieles zur Bioökonomie und Ernährungsforschung.

Begrüßt wurden wir vom Wissenschaftler Dr. Tim Fechtner, der uns einen kurzen Überblick über die bundesweite Initiative „BIO TECHNIKUM" und die Bio-Technologie bzw. deren Anwendung gab. Dabei bezog er uns oft in seinem kurzen Vortrag mit ein und erklärte uns z.B., dass Züchtung heutzutage, anders als früher, mittels des „Smart breedings" geschieht – die genetischen Grundzüge der Objekte werden also vorher mit Hilfe der Gentechnik analysiert, bevor sie gezüchtet werden.

Nach ca. 15 Minuten durften wir uns dann auch selber mit den Stationen beschäftigen. In einem Rundlauf probierte jeder das aus, was ihn besonders interessierte. Die vielen wissenschaftlichen Geräte wurden mit einem Xbox-Spiel abgerundet, woran wir ebenfalls viel Spaß hatten. Bei dem Spiel stellte sich ein Schüler vor die Xbox Kamera und bewegte sich anhand verschiedener Körperbewegungen durch eine menschliche bzw. pflanzliche Zelle. Auch hier lieferte uns das Spiel wichtige Informationen zum Thema Zellen.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass das BIO TECHNIKUM-Team die Schüler(innen) des Georg-Büchner-Gymnasiums für 45 Minuten unter Zuhilfenahme von neuester Technik und interessanten Fakten in die Welt der Bio-Technologie mitnahm und viele Schüler(innen) des Weiteren noch mehr für die Themenbereiche Biologie und Medizin begeisterte.

Padina Ebrahimi, Q2-Schülerin